

25. 01. 07

Pressebericht / Mehrkampfabzeichen-Bilanz im Kreis

TSG Balingen liegt vorn 711 Mehrkampfabzeichen im Kreis

In 2006 errangen im Leichtathletikkreis Zollernalb 711 Sportler aus 15 Vereinen das Leichtathletik-Mehrkampfabzeichen. Die TSG Balingen führt mit 119 Auszeichnungen die Rangliste an.

Das Ergebnis von 711 Abzeichen bedeutet eine Steigerung im Vergleich zu 2005, wo 633 Nadeln verliehen wurden. Je nach erbrachter Punktzahl, kann das Mehrkampfabzeichen vom Dreikampf bis zum Zehnkampf in Gold, Silber und Bronze erworben werden. In 2006 wurden 441 Abzeichen in Gold, 174 in Silber und 96 in Bronze erkämpft.

Viele Leichtathleten absolvieren jährlich diesen Vielseitigkeitstest. Neben den angebotenen Mehrkampftagen auf Kreisebene bieten mehrere Vereine den Erwerb des Mehrkampfabzeichens bei ihren Vereinsmeisterschaften an.

Im Kreis liegt die TSG Balingen mit 119 Auszeichnungen erneut mit Abstand an der Spitze. Auch der VfL Ostdorf hat mit 84 Abzeichen den zweiten Rang aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigt. An die dritte Stelle schob sich der TV Stetten u. H. mit 74 Absolventen. Die weitere Reihenfolge: TV Weilstetten (71), TSV Geislingen (67), TB Tailfingen (61), TSV Meßstetten (56), LG Winterlingen (39) und der TSV Lautlingen mit 34 Auszeichnungen. Die weitere Reihenfolge kann dem Jahrbuch des Leichtathletikkreises entnommen werden.

Vergleicht man die Anzahl der Mehrkampfabzeichen früherer Jahre, so stellt man fest, dass die Bilanz im Kreis schon deutlich besser war. Die Bestmarke mit 1202 Abzeichen resultiert aus dem Jahr 1982. Der laufende Erwerb der Mehrkampfnadel führt zur Verleihung der beliebten Mehrkampf-Sondernadel mit Zahl. Diese Auszeichnung ging im vergangenen Jahr an insgesamt 49 Sportler. 34 verdienten sich die Zahl „5“ und elf die Zahl „10“.

Höhere Zahlen erhielten einige Wiederholungstäter vom TV Weilstetten: Rudi Link (20), Karl Stingel (25) sowie Werner Roth und Marc Single, die die Zahl „30“ schafften.

Spitzenreiter im Kreis ist der Balingener Robert Grotz mit bisher 53 erworbenen Mehrkampfabzeichen. Ihm folgt sein Teamkollege Manfred Erdmann mit 51 und Hanns Single vom TV Weilstetten mit 46 Abzeichen. Bei den Frauen führt Inge Walter, ebenfalls TV Weilstetten, mit 39 Wiederholungen die Rangliste auf Kreisebene an.

Alle Erwerber der Sondernadel mit Zahl sind im WLV-Jahrbuch und im Jahrbuch des Leichtathletikkreises verewigt.

M S